

Ordnungswidrigkeiten

Kfz-Kennzeichen digital erfassen

[23.09.2021] Eine App für die digitale Erfassung von Kfz-Kennzeichen hat IT-Hersteller Saskia Informations-Systeme entwickelt. Den Mitarbeitern im Bereich Ordnungswidrigkeiten steht damit eine Lösung zur Verfügung, die eine sofortige Datenübertragung ermöglicht.

Für den speziellen Aufgabenbereich der Erfassung von Kfz-Kennzeichen gibt das Unternehmen Saskia Informations-Systeme Verwaltungen jetzt eine Lösung an die Hand, die eine sofortige Datenübertragung mittels App garantiert. Rico Gribbe, stellvertretender Bereichsleiter für SASKIA.de-OWI erläutert: „Mit der App SASKIA.mobil können Amtsmitarbeiter den gesamten Vorgang zur Ordnungswidrigkeit in einer intuitiven Bedienoberfläche vollkommen digital aufnehmen, Beweise bildlich anfügen und diese in Echtzeit an den Innendienst senden.“

Wie der Hersteller mitteilt, erkennt das Smartphone oder Tablet via Scan-Funktion automatisch das Kfz-Kennzeichen. So erübrige sich die händische Eingabe und damit verbundene Tippfehler. Die Erfassung des Vorgangs könne sowohl online als auch offline stattfinden. „Wir haben für die Anwender der App detaillierte Auswahllisten integriert, die auf den Daten des Bundeseinheitlichen Tatbestandskatalog basiert. Das betrifft unter anderem Tatort und die dazugehörige Straße, Zeugen, Fabrikate oder Kennzeichenarten“, erläutert Gribbe. „Außerdem unterstützt eine erweiterte Verschlagwortung mittels Vorblenden der Straßennamen die Ordnungskräfte, sodass es nicht wiederholt eingegeben werden muss.“ Sobald alle Daten eines Verstoßes aufgenommen wurden, können Beamte diese nach Angaben von Saskia sofort und sicher an das zuständige Amt übertragen, die fahrzeugführende Person werde auf verschiedene Weisen informiert. Das könne als allgemeine Mitteilung oder in Form eines vor Ort gedruckten Scheins am Fahrzeug geschehen. Sobald der Vorgang beim Innendienst eingegangen sei, ermittle dieser direkt den Halter und versende die Verwarnung.

„Auch bei schlechten Lichtverhältnissen, etwa in den Wintermonaten, gelingt die Aufnahme mit der SASKIA.mobil-App leicht, was eine richtige Arbeitserleichterung für die Außendienstmitarbeiter darstellt, die täglich durch die Städte und Gemeinden gehen“, resümiert Gribbe.

Als weiteren Vorteil der App führt Anbieter Saskia die Tatsache an, dass Lösungen zur Parkraumbewirtschaftung wie ParkNow und EasyPart an das System angebunden werden können. Somit sei das Überprüfen von Handy-Tickets auf Parkflächen in Echtzeit vor Ort möglich. Die SASKIA.mobil-App vereinfache den Workflow innerhalb der Verwaltung innovativ und anwendernah und trage so zu einer erheblichen Aufwandsreduktion bei der Erfassung und Ahnung von Ordnungswidrigkeiten bei.

(th)

Stichwörter: Fachverfahren, Ordnungswidrigkeiten, Parkraumbewirtschaftung